



Tutorial zum DINI Zertifikat 2007 Policy, Sichtbarkeit und Autorenbetreuung

DINI Workshop 7./8. Februar 2007

Claudia Nötzelmann

Sabine Henneberger

Susanne Dobratz

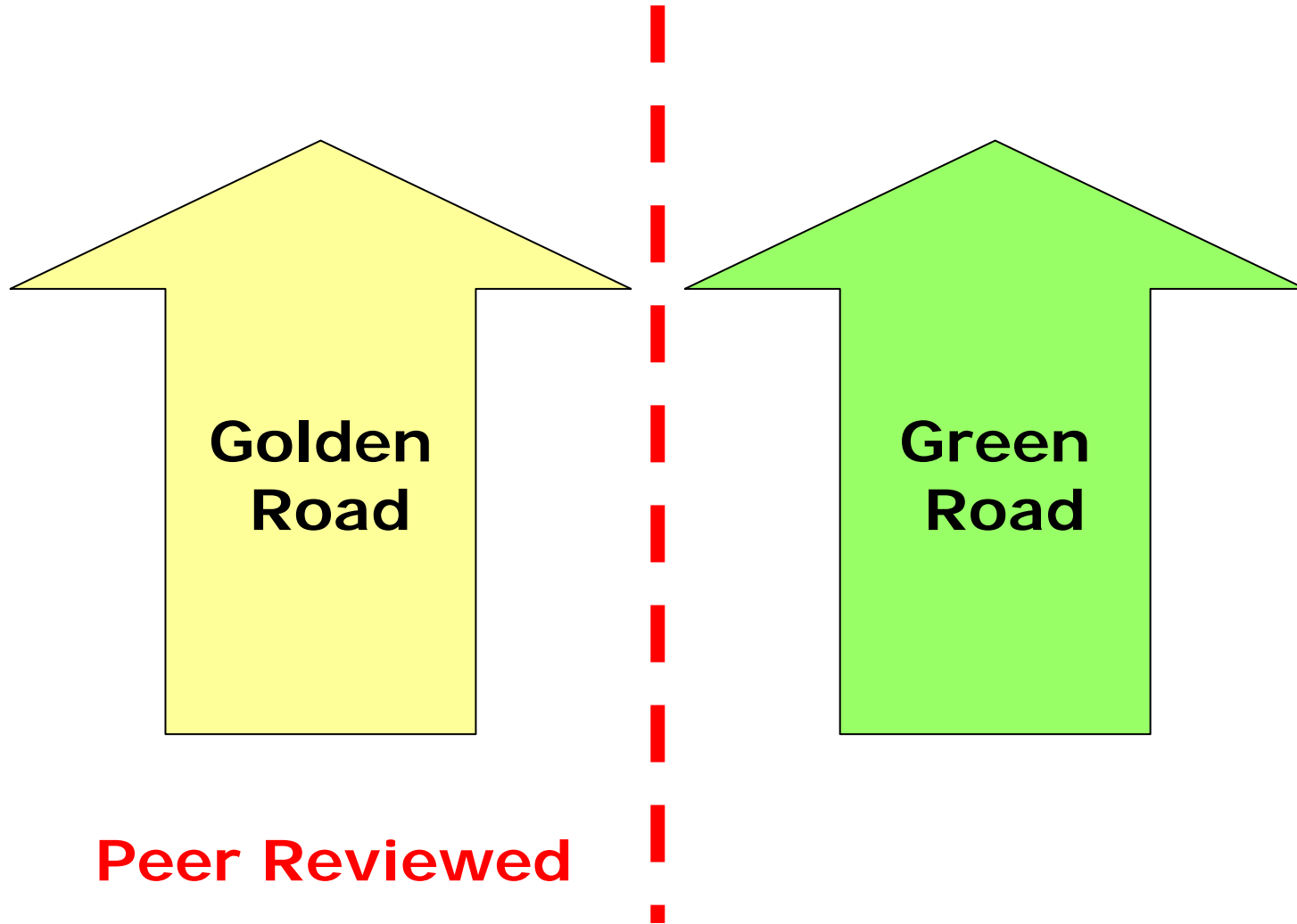


Open Access -Einführung -

- Berliner Erklärung
 - unwiderruflich
 - freies, weltweites Zugangsrecht
 - für jeden verantwortbaren Zweck
 - Bearbeitungen erlaubt
 - Korrekte Angabe der Urheberschaft
 - Vollständige Kopie auf Institutionellem Server
 - Geeignetes elektronisches Datenformat

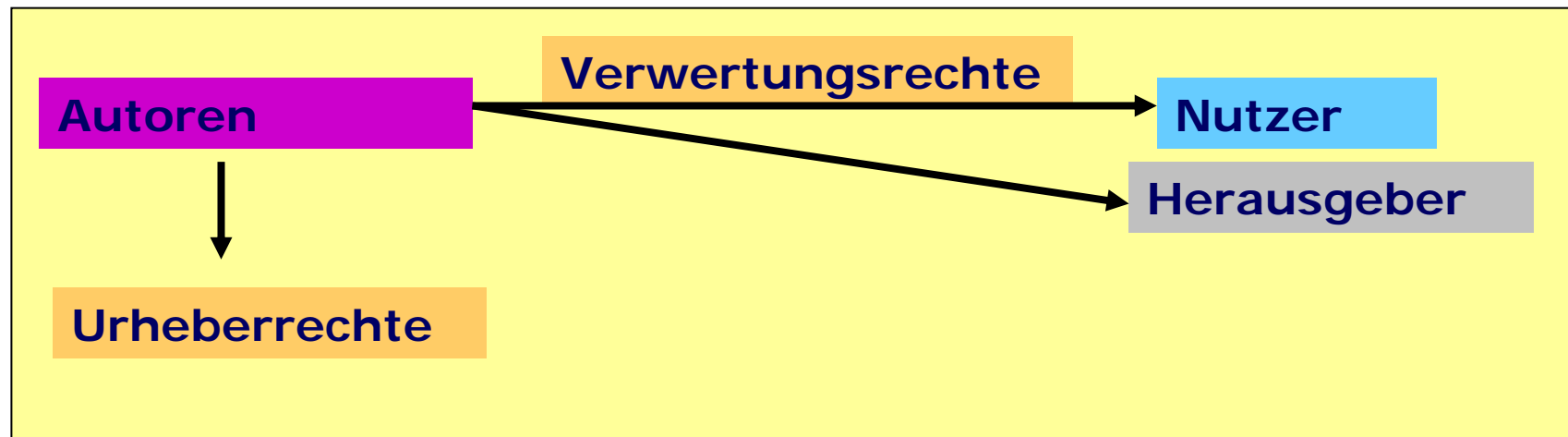


Wege zu Open Access



Open Access „Golden Road“ (1)

- Open Access Journals
 - Über den Dokumentenserver der Institution
 - Verlegende Stelle / Institution
 - Herausgeber
 - Autoren
 - Technologie
 - Organisation, Review Prozeß





Open Access „Golden Road“ (2)

- Open Access Journals
 - Über „renommierte“ Open Access Verlage, z.B.
 - BioMed Central
 - Public Library of Science
 - „Open Choice“- Angebote
z.B. Springer





Open Access „Green Road“

- Individual Self-Archiving
 - Homepage des Autors bzw. Fachbereichs
- Central Self-Archiving
 - Publikationsserver der Institution
 - MONARCH – Server der TU Chemnitz
- Institutional Self-Archiving
 - Fachlich ausgerichteter Publikationsserver
 - ArXiv.org

DINI Fokus



Universität Bielefeld

Bibliothek

DINI Zertifikat 2007

Tutorial Sichtbarkeit des Gesamtangebotes/ Leitlinien (Policy)

Cordula Nötzelmann
UB Bielefeld

Workshop: Open Access und DINI-Zertifikat 2007,
Frankfurt a. M. , 7./ 8.2.2007



Agenda

1. Sichtbarkeit

- Mindeststandards
 - Beispiele
- Empfehlungen
 - Demo

2. Leitlinien/ Policy

- Mindeststandards
 - Beispiele IR
 - OpenDOAR Policy Tool
- Empfehlungen
 - Beispiele OA-Policies von Institutionen und eJournals



Sichtbarkeit

Mindeststandard:

Zugang zu OA-Angebot von der
Hauptseite einer Institution aus



Universitätsbibliothek Bielefeld

Startseite A-Z | Suche | Hilfe | Briefkasten | Chat |

Kataloge erweiterte Suche
Hilfe

Bibliothek digital

Benutzung & Service

Wir über uns

Meine Bibliothek

- Mein Ausleihkonto
- Meine Metasuche
- eLearning
- Newsletter

Schnellzugriff

- Fachinformationsportale
- Aufsatzdatenbank JADE
- Elektronische Zeitschriften**
- Wissenschaftliches Publizieren
- Suchmaschine BASE
- Metasuche
- Fernleihe

Aktuelles

- Neue Datenbank zur Geschichtswissenschaft
- Neue digitale Drucke
- eLearning: Neue Version von Stud.IP
- Unsere Nutzerbefragung 2006:
Prüfen Sie, ob Sie gewonnen haben!
- Aktuelles-Archiv

Buch & Kunst
10.01. - 21.02.2007
Ausstellung in C1

Sie befinden sich hier:

·Universität Bielefeld
·Universitätsbibliothek
Bielefeld
·Wissenschaftliches
Publizieren

▶ **Wissenschaftliches
Publizieren**

- Einleitung
- **Alternative
Publikations-
möglichkeiten**
- Aktivitäten
Bielefeld
- ~~Aktivitäten~~
national/
international
- Diskussion

- News
- Links
- FAQ

Wissenschaftliches Publizieren



Die Universität Bielefeld ist aktiv beim Aufbau von Verfahren und Lösungen für das alternative wissenschaftliche Publizieren auf der Basis neuer Geschäftsmodelle. Auf dieser Seite finden Sie Informationen zur Diskussion um die "**Neuausrichtung Wissenschaftliches Publizieren**", die neben der Darstellung bereits laufender Projekte auch einen Einstieg zum Thema Open Access bieten. Zusätzlich werden konkrete Möglichkeiten des Publizierens angeboten.

- ▶ [Einleitung](#)
- ▶ [Alternative Publikationsmöglichkeiten für Bielefelder Autoren](#)
- ▶ [Aktivitäten an der Universität Bielefeld](#)
 - ▶ 18. Dez. 2006: Von der Bibliothek beworbener [Vortrag von Prof. Dr. Dr. Eberhard R. Hilf](#) im Physikalischen Kolloquium der Universität Bielefeld
 - ▶ 1. Dez. 2006: DFG-Projekt: Bundesweite [Online-Informationsplattform](#) zum Thema Open Access
 - ▶ 7. Juni 2005: [Resolution zur Unterstützung von Open Access](#)
- ▶ [Aktivitäten an anderen Universitäten/Forschungseinrichtungen \(national/international\)](#)
- ▶ [Diskussion zu neuen Publikationsmodellen \(u.a. Open Access\)](#)
- ▶ [News](#)
- ▶ [Links](#)
- ▶ [FAQ](#)



Literatursuche
Digitale Bibliothek
Fachinformation

Service
Kontakt

Wir über uns

E-Publishing
Universitätsverlag
Forschung u. Entwicklung

Uni Göttingen

Links

Impressum



Suche in SUB Web-Site



[HOME](#) > [E-Publishing](#)

E-Publishing

[English](#)

Veröffentlichen von elektronischen Publikationen der Universität Göttingen

- [⇨ Universitätsverlag](#)
- [▶ Elektronische Dissertationen](#)
- [▶ Elektronische Masterarbeiten](#)
- [▶ Elektronische Publikationen \(allgemein\)](#)

- [▶ GOEDOC - Dokumentenserver der Georg-August-Universität Göttingen](#)
- [⇨ GEO-LEOe-docs](#)

- [▶ Open Access-Initiative](#)
- [▶ Learning Resources Center](#)

[Letztmalige Aktualisierung 16.08.2006 / gw]


© 2006 Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen

[▶ Allgemeiner Haftungsausschluss](#) | [✉ Webteam](#)

URL: http://www.sub.uni-goettingen.de/0_e-publishing.html


[HOME](#) > [E-Publishing](#)





ULB Münster
Universitäts- und Landesbibliothek

A-Z Suchen SiteMap



Adresse:
Krummer Timpen 3-5
D-48143 Münster

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 8-21
Samstag 10-18

[Details](#)

[ZB Medizin](#)
[ZB Sozialwissenschaften](#)
[Haus der Niederlande](#)

**Deutschland
Land der Ideen**
Ausgewählter Ort 2007

Kennen Sie schon...?

OPEN ACCESS
neue Möglichkeiten
der Wissensverbreitung

[Kontakt](#)
[Impressum](#)

[zurückblättern](#)

Recherche
Kataloge
Bibliographien und Nachschlagewerke
Digitale Volltexte
Suchportal "DigiBib"

Ausleihe
Benutzungsausweis
Wege zum Buch
Ausleih-Infos
Fernleihe und Lieferdienste

Service
Lern- und Arbeitsort ULB
Technische Ausstattung
Digitales Publizieren
Literaturverwaltung

Infothek
Standorte und Öffnungszeiten
Auskunft und Beratung
Ansprechpartner
Schulungen und Führungen
Netz und Computer

Sammlungen
SSG Benelux
Westfalica
Zeitungs- und Pressearchive
Handschriften und Alte Drucke
weitere Sammlungen

Die ULB
Profil
Leitbild
Projekte
Publikationen
Ausbildung

Aktuelles aus der ULB

- [Di, 06.02. Schulungen: Die Literaturliste - schnell bearbeitet / Literaturbeschaffung von "anderswo"](#)
- [Sociological Abstracts: geänderte Zugangsmodalitäten](#)
- [Universität Münster weiterhin Mitglied bei BioMed Central](#)
- [Weitere Meldungen...](#) | [RSS](#) | [Newsletter](#)

Top-Adressen

- [Katalog & Benutzerkonto](#)
- [Benachrichtigung per eMail](#)
- [E-Journals](#)
- [Fernleihe](#)
- [DigiBib](#)

ULB-Specials

- [Bibliotheken in Münster](#)
- [MIAMI](#)
- [Historische Bestände Westfalen](#)
- [Link-Tipps](#)

Fachspezifisches

- [Fach im Fokus](#)
- [LOTSE](#)

Angebote für

- [Erstbenutzer](#)
- [Promovenden](#)
- [Gäste](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Institutsbibliotheken](#)

Fragen Sie uns per E-Mail

Website-Suche

[Erweiterte Suche](#)

Diese Seite:

© 2003-2007 ULB Münster :: Online-Redaktion

[Seitenanfang](#)



Sichtbarkeit

Empfehlungen

Anmeldung des OA-Angebots bei

- Directory of Open Access Repositories (OpenDOAR):
<http://www.opendoar.org/>
- Registry of Open Access Repositories (ROAR):
<http://roar.eprints.org/>
- Open Archives Initiative (OAI):
<http://www.openarchives.org/>



Leitlinien/ Policy

Mindeststandards

Die Policy muss enthalten:

- Art der veröffentlichten Dokumente
- Technische Voraussetzungen
- Organisation und Funktionsweise des Veröffentlichungsprozesses
- Eine Garantie für bestimmte Archivierungszeiträume
- Verfahren zum Betrieb eines Dokumentenservers und Festlegung bestimmter Leistungen, die der Anbieter des Dokumenten- und Publikationsservice den Autoren und Herausgebern anbietet.
- Festlegung von Rechten und Pflichten der Autoren und Herausgeber.
- **Formulierung einer Erklärung zu Open Access.**

Der Bielefelder Server für Online-Publikationen (BieSON) ist ein Dienst der Universitätsbibliothek für die Universität Bielefeld, mit dem wissenschaftliche Arbeiten von **Angehörigen der Universität Bielefeld** als elektronische Publikationen kostenfrei im Internet veröffentlicht werden können. Dazu zählen neben Dissertationen und Habilitationsschriften auch Aufsätze, Proceedings, Research Papers, Reports usw. Die Arbeiten werden von der Universitätsbibliothek in der Regel dauerhaft archiviert, mit Hilfe der Autoren durch qualifizierte Beschreibungen erschlossen und in Datenbanken nachgewiesen. »» [BieSON kurzgefasst](#)

[Die neuesten Publikationen](#)

BieSON

Bielefelder Server für
Online-Publikationen

[Zugriffsstatistik](#)

[Suche in BieSON](#)

Suche nach Online-Publikationen, die an der Universität Bielefeld entstanden und in der BieSON-Datenbank verfügbar sind

[Bestandsübersichten](#)

Browsen im BieSON-Titelbestand nach Fakultäten, Dokumentarten, Sachgruppen u.a.

[Veröffentlichen](#)

Veröffentlichen Sie Ihre eigenen wissenschaftlichen Texte im Internet über BieSON

[Hochschulübergreifende Suche](#)

Suche nach weiteren elektronischen Hochschulschriften in den Publikationsservern anderer Hochschulen und Institutionen



Fragen und Anregungen an: bieson.ub@uni-bielefeld.de

[Impressum](#)

[Server-Dokumentation](#)



Veröffentlichen wissenschaftlicher Texte über BieSON



Dokument auf den BieSON-Server überspielen

Ihre elektronische Publikation können Sie hier direkt Online auf den BieSON-Server überspielen und dadurch im Internet veröffentlichen.

Zur Beachtung: Dokumente können nur vom Campus der Universität Bielefeld überspielt werden. Wenn Sie von außerhalb des Campus ein Dokument überspielen möchten, benötigen Sie einen Benutzernamen und ein Passwort, die Sie per E-Mail bei der [Kontaktstelle](#) anfordern können.

Näheres zu den weiteren **Voraussetzungen** erfahren Sie hier:

- ▶ [Zugelassene Publikationsarten und Autoren](#)
(mit Hinweisen zum Problem einer gegebenenfalls beabsichtigten *zusätzlichen Verlagsveröffentlichung*)
- ▶ [Besonderheiten bei Dissertationen](#)
- ▶ [Technische Anforderungen an die zu speichernden Dokumente](#)

Schematische Darstellung des Publizierens in BieSON

Fragen und Anregungen an: bieson.ub@uni-bielefeld.de

[Impressum](#)



Für BieSOon zugelassene Publikationsarten und Autoren

Über BieSOon können im Internet wissenschaftliche Arbeiten, Berichte und sonstige Dokumente veröffentlicht werden, die an der Universität Bielefeld, insbesondere im Rahmen einer Forschungs- oder Lehrtätigkeit oder des Studiums, oder unter wesentlicher Mitwirkung von Angehörigen der Universität Bielefeld entstanden sind.

Ausgenommen sind grundsätzlich alle Veröffentlichungen bzw. Dokumente, für die Zugangsbeschränkungen gelten oder bei denen kommerzielle Verwertungsinteressen, sei es vonseiten des Autors oder vonseiten Dritter, einer freien Verfügbarkeit im Internet entgegenstehen. Ebenso wenig sollen Dokumente stark ephemeren Charakters, wie beispielsweise Konferenz- oder Vortragsankündigungen, Hinweise auf Lehrveranstaltungen u. dgl., in BieSOon aufgenommen werden.

Zurzeit können auch keine Ton- und Videodokumente oder Dokumente, in die Ton- oder Videosequenzen eingebunden sind, berücksichtigt werden.

Zugelassen sind insbesondere:

- Dissertationen und Habilitationsschriften, die von Fakultäten der Universität Bielefeld angenommen worden sind (bitte beachten Sie hierzu unsere gesonderten [Hinweise](#))
- Wissenschaftliche Arbeiten, Berichte und sonstige Dokumente, an denen Professorinnen/Professoren, Hochschul- und Privatdozentinnen/-dozenten oder sonstige Lehrende, die im jeweils aktuellen Personal- und Lehrveranstaltungsverzeichnis der Universität Bielefeld aufgeführt sind, oder Gremien oder Einrichtungen der Universität Bielefeld als Autor, Mitautor oder in sonstiger verantwortlicher Funktion (Herausgeber etc.) beteiligt sind
- Wissenschaftliche Arbeiten von sonstigen Angehörigen der Universität Bielefeld, einschließlich Magister-, Diplom- oder Staatsexamensarbeiten, nach Maßgabe der in den jeweiligen Fakultäten und Einrichtungen geltenden Richtlinien. Fehlen solche Richtlinien, soll die Publikationsempfehlung eines Mitglieds der Gruppe der Lehrenden vorliegen

Die Bibliothek behält sich das Recht vor, Veröffentlichungen bzw. Dokumente, die den genannten Anforderungen nicht entsprechen, abzulehnen.

Sofern die Absicht einer **späteren Veröffentlichung in einem Verlag** besteht, der vertraglich für sich das *ausschließliche Verbreitungsrecht* beansprucht und somit eine Erstveröffentlichung auf einem im Internet frei zugänglichen Publikationsserver nicht zulässt, sind folgende Einschränkungen zu beachten:


- Handelt es sich um eine Dissertation oder andere Prüfungsarbeit, kann das Dokument nicht in BieSOon aufgenommen werden;
- handelt es sich um ein sonstiges Dokument, so kann es als Preprint vorübergehend unter der Bedingung in BieSOon aufgenommen werden, dass der Rechteinhaber bzw. Autor bei der Anmeldung des Dokuments eine befristete Verfügbarkeit (Gültigkeitsdauer), die nicht unter 6 Monaten liegen darf, festgelegt hat.



Lesen
Qualifikationsarbeiten ▼
Dissertationen
Habilitationsschriften
Magister- und Diplomarbeiten
Schriftenreihen und Sammelbände ◀
Open-Access-Publikationen ◀
Tagungs- und Konferenzbände ◀
Elektronische Zeitschriften ◀
Historische Bestände ◀
Gesamtliste ◀

Publizieren
Habilitanden, Promovenden, ...
Autoren (Open-Access-Publikation)

Informationen und Aktuelles
Aktuell
Print-On-Demand-Service ProPrint
Partner und Kooperationen
Veranstaltungen
Veröffentlichungen der AG

-  Leitlinien für den Betrieb des Dokumenten- und Publikationsservers
-  Policies of Document and Publication Server
- Open Access Declaration of the Humboldt University

Angebote der HU:

- Digitale Bibliothek
- Elektronische Zeitschriften
- CD-ROM-Angebot
- Medienportal

- Humboldt-Universität
- Computer- und Medienservice
- Universitätsbibliothek
- Institut für Bibliotheks- u. Informationswissenschaft



eScholarship

Search all papers

 **Notify me** of new papers
via **Email** or **RSS**

Repository Policies

- [Who Can Join](#)
- [Whose Papers Can Be Included in the Repository](#)
- [Appropriate Submissions](#)
- [Peer-Reviewed Series](#)
- [Seminar Series](#)
- [Removing a Paper](#)
- [Author Review](#)
- [Author Agreements](#)
- [Persistent Access](#)
- [Copyright](#)

Who Can Join

Any University of California research unit (ORU or MRU), institute, center, or department is eligible to **join**. A UC unit is one governed by the University of California Regents.

Whose Papers Can Be Included in the Repository

Content does not have to be authored by UC faculty to be included in the eScholarship Repository. For example, a unit may use the repository to post papers from a conference they sponsor, which includes faculty from UC and other institutions. All that is required is that the sponsoring unit decides that the content is appropriate for the repository.

Appropriate Submissions

Any content is appropriate if all applicable policies are followed (e.g., copyright), it is technically feasible (the content can be posted using existing format types, etc.), and the sponsoring unit decides it is appropriate. We do not accommodate the posting of bibliographic citations or abstracts alone, without the referenced paper. If you have any questions, please contact us at help@repositories.cdlib.org.

Peer-Reviewed Series

The eScholarship Repository infrastructure also supports peer-reviewed series and journals. If you are interested in using the repository for peer-reviewed content, visit our [information page](#), which will help you decide whether this is the right forum for your scholarship. Your campus [eScholarship liaison](#) is also a useful resource.

Seminar Series

A seminar series can be established within any department, center, or research unit participating in the Repository. Creation of schedules and uploading of content is managed by the administrator of the sponsoring unit. If you are interested in hosting a seminar series in the Repository, visit the "[About the Repository Seminar Series](#)" page. Any questions can be

PUBLICATION LINE[Simple Approval Process](#)[Scientific Notes process](#)**CONSULTATION PAGES**[CDS Search](#)**DOCUMENTATION**[User Guide \(English\)](#)[Info on CDS login](#)**SUPPORT**[Bugs and comments](#)**USER LOGIN**

Email:

Password:

login

[\(new user?\)](#)✘ [Home](#) > [Submit](#)**Notice:**

Please select the type of document you want to submit:

• Library Catalogues

- ◊ Articles & Preprints (CERN)
 - [CERN Preprints](#)
 - [CERN Preprints \(automatic numbering\)](#)
 - [CERN Thesis](#)
 - [CERN OPEN Document](#)
- ◊ Articles & Preprints (External Institutes)
 - [Preprints from other institutes](#)
- ◊ Experiments Committees
 - [Research Board](#)
 - [LHC Resource Review Board](#)
 - [INTC Documents](#)
 - SPSC
 - [SPSC: Letters of Intent / Proposals / Memos](#)
 - [SPSC: Other Documents \(protected\)](#)
 - LHCC
 - [LHCC: Public Submission](#)
 - [LHCC: Technical Design Reports](#)
 - [LHCC: Private Submission \(protected\)](#)
- ◊ Special Submissions
 - [SIS Submissions](#)
 - [Standards](#)
 - [Generic Modification Interface](#)
 - [Citations from Yellow Reports](#)

• Internal Notes

- ◊ [ATLAS Notes/Communications](#)
- ◊ [LHC Project Notes \(automatic numbering\)](#)
- ◊ [LHCb Notes](#)
- ◊ [CERN Internal Notes \(automatic numbering\)](#)
- ◊ [IT Notes](#)
- ◊ [Neutrino Factory Notes](#)
- ◊ [ARDA Internal Documentation](#)
- ◊ [PH-EP Technical Notes](#)
- ◊ Aleph
 - [Aleph Misc. Publications](#)
 - [Aleph Notes](#)

✓ CERN Preprints:

Description: Documents which are part of a CERN divisional report series. All such documents have already been refereed for quality, correctness, originality and relevance.

Users: divisional secretariats

Special: The submitter must already have the CERN report number for the submitted document.



OpenDOAR-Studie 2006: Zwei Drittel der Repositorien hatten keine öffentlich zugängliche Policy.

→ OpenDOAR Policy Tool

<http://www.opendoar.org/tools/en/policies.php>



Kriterien

- Inhalt des Repositoriums
- Metadaten (+ OAI-Harvesting)
- Verwendungsformen der Dokumente und Daten im Repository
- Einreichungs- bzw. Veröffentlichungsprozess

Your Repository's Policies

Please use this form to record OpenDOAR standard policies relevant to your repository.

Repository Name *

Repository OAI Base URL

Content Policy for types of document and data set held in the repository

Your OAI content Policy Statement

Caltech Library System Papers and Publications

OpenDOAR-registered Content Policy

1. This is an institutional or departmental repository.
2. Subject Specialities: Science General; Social Sciences
3. The repository holds research papers & publications
4. Principle Languages: English

[Edit Policy](#)

Metadata Policy for information describing items in your repository

Your OAI Metadata Policy Statement

Third parties may collect metadata from the archive via mechanisms that create end-user services to support the discovery and presentation of the archive's content. The general policy is to allow harvesting of metadata. Harvesting full content is not permitted, except as necessary to allow full-text indexing and otherwise enhance discovery.

Reference

Peter Millington (2006) [Moving Forward with the OpenDOAR Directory](#), 8th International Conference on Current Research Information Systems, Bergen, 11th-13th May 2006

Metadata Policy for information describing items in your repository

The policy currently declared in your OAI configuration is:

Third parties may collect metadata from the archive via mechanisms that create end-user services to support the discovery and presentation of the archive's content. The general policy is to allow harvesting of metadata. Harvesting full content is not permitted, except as necessary to allow full-text indexing and otherwise enhance discovery.

Please give your policy in standard OpenDOAR Terms:

[Set OpenDOAR minimum recommended options*](#)

Access to Metadata

- Anyone may access the metadata free of charge.*
- Access to some or all of the metadata is controlled.

Re-Use of Metadata

- No metadata re-use policy defined. Assume no rights at all have been granted.
- Metadata re-use policy:
 - The metadata may be re-used in any medium without prior permission*
 - for not-for-profit purposes* provided the OAI Identifier and/or a link to the original metadata is given.*
 - and re-sold commercially the repository is mentioned.
 - The metadata must not be re-used in any medium for
 - commercial purposes* without formal permission.
 - not-for-profit purposes

For more information

see webpage:

Submit

Cancel

Reference

Peter Millington (2006) [Moving Forward with the OpenDOAR Directory](#), 8th International Conference on Current Research Information Systems, Bergen, 11th-13th May 2006

Metadata Policy for information describing items in your repository

Your OAI Metadata Policy Statement

Third parties may collect metadata from the archive via mechanisms that create end-user services to support the discovery and presentation of the archive's content. The general policy is to allow harvesting of metadata. Harvesting full content is not permitted, except as necessary to allow full-text indexing and otherwise enhance discovery.

OpenDOAR-registered Metadata Policy

1. Anyone may access the metadata free of charge.
2. The metadata may be re-used in any medium without prior permission for not-for-profit purposes and re-sold commercially

[Edit Policy](#)

Data Policy for full-text and other full data items

Your OAI Data Policy Statement

Contents will be openly available over the global network. Once content is posted to the archive, it may not be withdrawn except to allow revisions via replacements with faculty approval. Revised versions will be so noted in the metadata and in the document. The following Notice Concerning Terms and Conditions of Use will be included with the electronic distribution copies of all works in the archive: 'You are granted permission for individual, educational, research and non-commercial reproduction, distribution, display and performance of this work in any format'.

OpenDOAR-registered Data Policy

1. Anyone may access full items free of charge.
2. Single copies of full items can be:
 - o reproduced, displayed or performed, and given to third parties in any format or medium
 - o for personal research or study, educational, or not-for-profit purposes without prior permission or charge.

[Edit Policy](#)

Reference

Peter Millington (2006) [Moving Forward with the OpenDOAR Directory](#), 8th International Conference on Current Research Information Systems, Bergen, 11th-13th May 2006

OpenDOAR - Directory of Open Access Repositories - Microsoft Internet Explorer

File Edit View Favorites Tools Help

Back Forward Stop Refresh Home Search Favorites Recycle Bin Mail Print Word Pad Notepad Favorites People

Address <http://www.sherpa.ac.uk/OpenDOAR/opendoarpolicies.php?func=submit&rOaiBaseUrl=http://caltechlib.library.caltech.edu/perl/oai2&odCont=c01c12c21c07,146,8> Go Links

withdrawn except to allow revisions via replacements with faculty approval. Revised versions will be so noted in the metadata and in the document. The following Notice Concerning Terms and Conditions of Use will be included with the electronic distribution copies of all works in the archive: 'You are granted permission for individual, educational, research and non-commercial reproduction, distribution, display and performance of this work in any format'.

OpenDOAR-registered Data Policy

1. Anyone may access full items free of charge.
2. Single copies of full items can be:
 - o reproduced, displayed or performed, and given to third parties in any format or medium
 - o for personal research or study, educational, or not-for-profit purposes without prior permission or charge.

[Edit Policy](#)

Submission Policy concerning depositors, quality control, and copyright

Your OAI Submission Policy Statement

Caltech faculty investigators approve content and inclusion in this digital archive. All authors may submit their works to the archive. All technical reports are deposited into the archive by the primary author and formally submitted by the archive maintainer (subject librarian).

OpenDOAR-registered Submission Policy

1. Items may only be deposited by accredited members of the institution, or their delegated agents.
2. The administrator only vets items for the eligibility of authors/depositors, and relevance to the scope of the repository
3. The validity and authenticity of the content of submissions is **not** checked.

[Edit Policy](#)

Reference

Peter Millington (2006) [Moving Forward with the OpenDOAR Directory](#), *8th International Conference on Current Research Information Systems, Bergen, 11th-13th May 2006*



Leitlinien/ Policy

Empfehlungen

- Bei Einbindung in Open Access-Politik einer Institution sollte im Open Access-Statement das Verständnis von Open Access definiert sein
- Handlungsrichtlinien für Autoren ("Grüner" und/ oder "Goldener" Weg); Empfehlung oder Verpflichtung
- Je nach Handlungsrichtlinie sollten auch Umsetzungsinstrumente angeboten werden (Upload-Tools, Versionierung, Authentifizierung...)

▶ **Resolution zur Unterstützung von Open Access**

Rektorat der Universität Bielefeld verabschiedet am 7. Juni 2005 offiziell Resolution zur Unterstützung von Open Access

**Resolution
7. Juni 2005**

Die Universität Bielefeld unterstützt die wissenschaftspolitische Forderung nach offenem Zugang ("Open Access") zu wissenschaftlichen Publikationen, wie sie in der "[Berliner Erklärung](#)" vom Oktober 2003 niedergelegt und in der "[Berlin 3 Open Access](#)" Empfehlung vom März 2005 in Southampton, UK konkretisiert wurde. Im Geiste dieser Erklärung wird die folgende Resolution verabschiedet:

1. Das Rektorat der Universität Bielefeld fordert die wissenschaftlichen Autoren der Universität nachdrücklich auf, alle veröffentlichten, wissenschaftlich referierten Artikel (sog. "Postprint-Versionen") als Kopie auf dem wissenschaftlichen Publikationsserver (e-Scholarship Repository) der Universität abzulegen, soweit rechtliche Bedenken der Verlage nicht entgegenstehen. Dies betrifft die Publikationen einer großen Zahl von [Verlagen](#), die dieser "Selbst-Archivierung" durch Autoren an ihren Institutionen mittlerweile zustimmen.
2. Das Rektorat ermutigt und unterstützt die Wissenschaftler der Universität Bielefeld zur Publikation in Open Access - Zeitschriften.

Unterstützt von:

(Liste wird kontinuierlich ergänzt)

• **Gremien der Universität Bielefeld**

Die Universitätskommission für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs hat auf ihrer Sitzung vom 8.6.05 die Unterstützung der Resolution zugesagt.

• **Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern der Universität Bielefeld**

Prof. Dr. Dario Anselmetti (Fakultät für Physik)
Prof. Dr. Lore Benz (Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft)
Prof. Dr. Jörg Bergmann (Fakultät für Soziologie)
Prof. Dr. Dietrich Bödeker (Fakultät für Physik)
Prof. Dr. Karl-Josef Dietz (Fakultät für Biologie)
Prof. Dr. Martin Egelhaaf (Prorektor für Forschung und wiss. Nachwuchs)
Prof. Dr. Katharina Kohse-Höinghaus (Fakultät für Chemie)
Prof. Dr. Ulf Rehmann (Fakultät für Mathematik)
Dr. Johannes Roggenhofer (Zentrum für interdisziplinäre Forschung, Fakultät für
Geschichtswissenschaft, Philosophie und Theologie)
Prof. Dr. Ulrich Schiefele (Fakultät für Psychologie und Sportwissenschaft)
Prof. Dr. Norbert Sewald (Fakultät für Chemie)
Prof. Dr. Jens Stoye (Technische Fakultät)
Prof. Dr. Elke Wild (Fakultät für Psychologie und Sportwissenschaft)

Kontakt:

Dr. Michael Höppner,
Bibliotheksdirektor,
Tel.: 0521-106 4049,
e-mail: michael.hoepfner@uni-bielefeld.de

Pressemitteilung der Universität Bielefeld vom 07.06.2005:

[Universität Bielefeld als Vorreiter für "Open Access" an deutschen Hochschulen](#)

English

Open Access Erklärung

Unter Open Access ist ein zukunftsweisendes Publikationsmodell zu verstehen, das wissenschaftliche Inhalte über das Internet frei zur Verfügung stellt. Der Zugang zu den Veröffentlichungen unterliegt keinen finanziellen, rechtlichen oder technischen Beschränkungen. Gemäß der [Berliner Erklärung](#) (pdf) über den offenen Zugang zu wissenschaftlichem Wissen muss eine Publikation nach dem Open Access Prinzip die folgenden zwei Bedingungen erfüllen:

"Die Autoren und Rechteinhaber solcher Veröffentlichungen erteilen allen Benutzern das freie, unwiderrufliche und weltweite Zugangsrecht und die Erlaubnis, die Veröffentlichung für jeden verantwortlichen Zweck zu kopieren, zu benutzen, zu verteilen, zu übertragen und abzubilden unter der Bedingung der korrekten Nennung der Urheberschaft (wie bisher werden die Mechanismen der korrekten Berücksichtigung der Urheberschaft und der verantwortlichen Nutzung durch die Regeln der wissenschaftlichen Gemeinschaft zur Geltung gebracht) sowie das Recht, eine beschränkte Anzahl gedruckter Kopien für den persönlichen Gebrauch zu machen."

"Eine vollständige Fassung der Veröffentlichung samt aller zugehörigen Begleitmaterialien wird zusammen mit einer Kopie der oben erwähnten Erlaubnis in einem geeigneten elektronischen Format auf mindestens einem online zugänglichen Archivserver mit geeigneten technischen Standards (wie die von Open Archive) hinterlegt und damit veröffentlicht. Der Archivserver muss betrieben werden von einer wissenschaftlichen Institution oder Gesellschaft, einer öffentlichen Institution oder einer anderen etablierten Organisation, die das "Prinzip des offenen Zugangs", uneingeschränkte Verbreitung, Interoperabilität und Langzeitarchivierung zu verwirklichen sucht."

In Übereinstimmung mit dem Leitbild unserer Universität geht Open Access von dem Grundsatz aus, dass es einen freien gleichberechtigten Zugang aller Menschen zu den Ergebnissen des wissenschaftlichen Arbeitens geben sollte. Open-Access-Veröffentlichungen erreichen einen hohen Grad an allgemeiner Zugänglichkeit und Verfügbarkeit. Es ist belegt, dass sie häufiger gelesen werden als Publikationen mit Zugangsbeschränkungen, so dass die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der Universität mit ihren Leistungen deutlicher wahrgenommen werden.

Das Rektorat der Universität strebt eine Volltextbibliographie an, die alle wissenschaftlichen Publikationen aller Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der Universität Konstanz umfassen soll. Die Universität Konstanz fordert daher ihre Wissenschaftler auf, ihre wissenschaftlichen Publikationen als Open Access Publikationen bereitzustellen ([Anschreiben des Rektorats](#)). Möglichkeiten Arbeiten im Sinne von Open Access zu veröffentlichen bieten die mittlerweile vielfältig vorhandenen fachspezifischen Dokumentenserver oder Open Access Zeitschriften und das Konstanzer Online-Publikations-System (KOPS). KOPS ist das Institutional Repository (IR) der Universität Konstanz und wird als Service von der Bibliothek der Universität angeboten. Den Angehörigen der Universität wird damit eine Publikationsplattform angeboten, auf der sie leicht und ohne großen Aufwand wissenschaftliche Publikationen öffentlich machen können. Es können sowohl Primärveröffentlichungen (z. B. Schriftenreihen eines Fachbereiches) als auch Sekundärveröffentlichungen (z. B. Postprints als Parallelpublikationen zu Zeitschriftenaufsätzen) elektronisch publiziert werden.

Die Universität Konstanz ermutigt nachdrücklich alle Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, beim Abschluss von Autorenverträgen mit wissenschaftlichen Verlagen auf die Verwertungsrechte der elektronischen Versionen zu bestehen. Die Bibliothek bietet dazu Beratung und Unterstützung an.



(This is the draft of a departmental research-archiving policy offered as a potential model for adoption by universities)

Departmental Research Self-Archiving Policy

"Free online availability substantially increases a paper's impact" Nature, Volume 411, Number 6837, p. 521, 2001.

1. It is university policy to maximise the visibility, usage and impact of departmental research output by maximising online full-text access to it for all would-be users and researchers worldwide.
 - i. It is also our policy to minimise the effort that each of us has to expend in order to provide open online access to university research output.
 - ii. With all university research output accessible online, departments will be able to respond to research assessment (e.g. RAE†) and other administrative initiatives with minimal input and effort from individual researchers.
2. We have accordingly adopted the policy that all departmental research output (full-text) is to be *self-archived* in the departmental [EPrint](#) Archive (e.g., eprints.ecs.soton.ac.uk). This archive forms the official record of the department's research output; all publication lists required for university administration or promotion will be generated from this source.
3. This policy is compatible with publishers' copyright agreements:
 - i. The copyright for the unrefereed [preprint](#) resides entirely with the author before it is submitted for peer-reviewed publication, hence it can be self-archived irrespective of the copyright policy of the journal to which it is eventually submitted.
 - ii. The copyright for the peer-reviewed [postprint](#) will depend on the specific wording of the copyright agreement that the author signs with the publisher.
 - iii. Many publishers will allow the peer-reviewed postprint to be self-archived. The copyright transfer agreement will either specify this right explicitly or the author can inquire about it directly. If you are uncertain about the terms of your agreement, a [table of copyright policies](#) is available from the JISC Rights Metadata for Open archiving ([ROMEO](#)) project. *Wherever possible, you are advised to modify your copyright agreement so that it does not disallow self-archiving.*
 - iv. In the rare case where you have signed a very restrictive copyright transfer form in which you have agreed explicitly not to self-archive the peer-reviewed postprint, you are encouraged to self-archive, alongside your already-archived preprint, a "[corrigenda](#)" file, listing the substantive changes the user would need to make in the unrefereed preprint to make it equivalent to the refereed postprint.
 - v. Copyright agreements may state that eprints can be archived on your personal homepage: *The departmental EPrint Archive is a part of the University's infrastructure for your personal homepage.*
4. We do not require you to archive the full text of books or research monographs. It is sufficient to archive their reference lists (for [scientometric analysis](#)) along with the usual [metadata](#).
5. If your article has appeared in an [Open Access Journal](#) it is sufficient to archive its [metadata](#), its reference list and the URL of its full-text in the journal's OAI-compliant Archive: but you are nevertheless encouraged to archive the full text in the departmental archive as well.
6. Some journals still maintain submission policies which state that a preprint will not be considered for publication if it has been previously 'publicised' by making it accessible online†. Unlike copyright transfer agreements, such submission policies are not a matter of law. If you have concerns about submitting an archived paper to a journal which still maintains such a restrictive submission policy, please discuss it with the Department's IPR and Copyright Advisor.

An [eprint](#) is the digital full-text of a peer-reviewed research article, either before or after refereeing and publication.

A [preprint](#) is any version of an article before the final, refereed, revised, accepted draft.

A [postprint](#) is any version of an article from the refereed, accepted, final draft onwards (including post-publication corrections and revisions).

[Metadata](#) is information about an eprint, usually the name of the authors, the title, date, journal *etc.*

To [self-archive](#) is to deposit a digital document you have written in a publicly accessible website. The [department's archive website](#) is an [OAI-compliant](#) EPrint Archive which provides a simple interface for the depositor to copy/paste the important metadata for an article as well as attaching the full-text document.

See [the BOAI's Self-Archiving FAQ](#) for further information on self-archiving.

† The RAE is the UK's [Research Assessment Exercise](#), whose [future form](#) is currently [under review](#) ([see debate](#)). The results of the RAE are very highly correlated with standard bibliometric measures of groups' research output (bibliometrics is the calculation of research impact by counting the number of



Beispiele für Open Access-Policies von eJournals

Main Menu

[Editorial Board](#)
[Aims and Scope](#)
[Open Access](#)
[Current Issue](#)
[Calls for Papers](#)
[Instructions for Authors](#)

Table of Contents Alert

Keep yourself updated with our FREE newsletters now!

Name

E-mail

 Subscribe

 Unsubscribe

Open Access—A New Publication Strategy



Open Access means making scientific research publicly available to all on the internet, free of charge and without restriction. Open access allows anybody to read, download, copy, distribute, print, search, and cite full versions of texts without financial or technical barriers (other than those associated with access to the internet), and furthermore to use such texts in any other conceivable legal manner.



This new publication strategy received an important boost from the [International Declaration of the Budapest Open Access Initiative](#), a conference held by the [Open Society Institute](#) on February 14, 2002. The [Berlin Declaration on Open Access to Knowledge in the Sciences and Humanities](#), passed at a conference of the [Max Planck Society](#), followed in October 2003. Since then an ever-growing number of national and international institutions and organizations have declared their support for the Open Access idea, including:

- ◆ [UN World Summit on the Information Society \(WSIS\)](#)
- ◆ [Organization for Economic Cooperation and Development \(OECD\)](#)
- ◆ [International Federation of Library Associations and Institutes \(IFLA\)](#)
- ◆ [German Research Foundation \(DFG\)](#)

The [Directory of Open Access Journals](#) now lists more than two thousand scientific and scholarly journals.

In 2005 the editorial board of the *Journal für Konflikt und Gewaltforschung* also decided to make its contributors' findings freely available online and free of charge. Largely as a consequence of this decision, we also decided to change the language of the *Journal* to English and give more room to contributions by authors from outside Germany. These changes are reflected in the *Journal's* new name, the *International Journal of Conflict and Violence*.

Last Updated (Wednesday, 27 December 2006)

All text of the International Journal of Conflict and Violence is subject to the terms of the Digital Peer Publishing Licence.

Suche

Nachrichten Archiv Impressum



Startseite
Nachrichten
Newsletter
Aktuelle Publikationen
Archiv
Autoren
Editorial
Autorenhinweise

Nachrichten

 [Neuer Beitrag](#)
2006-11-29

 [Neue
Rezensionsangebote](#)
2006-11-05

 [Neuer Beitrag](#)
2006-10-05

 [Neue
Rezensionsangebote](#)
2006-08-24

 [Neue Beiträge](#)
2006-08-24

[Mehr ...](#)

ISSN: 1860-7462

Afrikanistik online

Afrikanistik online

ist eine mehrsprachige begutachtete E-Zeitschrift, die die Afrikanistik im Sinne von [Diedrich Westermann](#) vertritt. Die Menschen stehen immer im Mittelpunkt der Forschung.

Dadurch soll die internationale Diskussion und die Kooperation zwischen Sprach- und Kulturwissenschaftlern verschiedener Disziplinen bspw. der Afrikanistik, Ethnologie, Linguistik, Literaturforschung, Kommunikationswissenschaft, Sprachlehrforschung) gefördert werden.

Afrikanistik online

ist eine Fachzeitschrift, die das besondere Potenzial des Internets einsetzt:

- ♦ Interaktivität
- ♦ Multimedialität und
- ♦ schnelle Veröffentlichung

Als E-Zeitschrift

bietet sie neue Formen des wissenschaftlichen Austauschs in Diskussionsforen und durch die Möglichkeit der unmittelbaren Kommentierung der Beiträge. Neue Standards für die Präsentation von Forschungsergebnissen bieten sich durch den Zugriff auf Volltextquellen und die Nutzung von open-URL. Damit geht **Afrikanistik online** weit über das Angebot herkömmlicher Printpublikationen hinaus.

Die freie Zugänglichkeit

(*open access*) ermöglicht es, auch dort Zugriff auf aktuelle hochstehende wissenschaftliche Ergebnisse zu geben, wo gedruckte Publikationen nicht erreichbar sind. Damit ist ein weiterer Schritt in der Umsetzung von IKT getan, um auch strukturell benachteiligte Regionen und Personen in den wissenschaftlichen Diskurs zu integrieren.

ISSN 1860-7462

Erstellt von: [RedaktionAFR](#)
Zuletzt verändert: 2005-07-24 11:22 PM

[top](#) [Nachrichten](#) [Archiv](#) [Impressum](#) [login](#)

Submit a Paper
Login
Help
Apply for a New Journal
Apply for a New Meeting

GMS German Medical Science Open Access Charta

Each article published in the portal German Medical Science is permanently available via internet free of charge ("Open Access").
This means:
 Anyone interested may read, download, copy, distribute, print, search in, refer to and use the full-texts in any other conceivable legal way as well, without financial, legal or technical barriers except for those that are linked with internet access itself. The only existing restriction in connection with reprinting and distribution is the protection of the author's right of accurate citation. All the papers published in journals of the portal German Medical Science have passed through a peer review and will be permanently stored on the servers of DIMDI.

Are open access and the review of articles within a peer review process compatible with each other?
 Absolutely. Indeed, the mission of the portal German Medical Science is open access publishing of articles that have successfully passed through the peer review. Peer review is not media-dependent and as an important evaluation procedure of scientific expert literature, it is just as necessary for online publications as for printed ones.

Are open access and printed publications compatible?
 Absolutely. Open access means free online access for interested readers but at the same time printed versions may be sold for a fee. Moreover, open access neither rules out printouts by the users nor printed archives for back-ups or permanent storage.

Is open access compatible with high scientific standards and higher quality?
 Why not? Summed up you could say that exactly those factors that are decisive for the scientific quality in the case of traditional printed publications are also efficient for the type of scientific literature published by the portal German Medical Science and that they take effect. The standards according to which manuscripts are evaluated of the journals in the portal German Medical Science are those of the field to which the special expert journal belongs to: They are both independent from the media chosen and independent from the fact whether fees are imposed for access to the publication or not. The quality of the publication is fully dependent upon the standards of the corresponding scientific field itself, but not of if the archive allows open access to them.
 The quality of a scientific expert journal is dependent upon the responsible persons there, i.e. on the editors, on the members of the advisory committee and on experts that work on the reviews. On the contrary, this quality has consequences on the quality of the articles which are submitted by the authors for publication.
 Open access-journals may make use of the same quality assurance mechanisms as the traditionally printed journals. Decisive is, who is involved with which criterion/standards in the process of publication and publishing - whereby the media itself (print vs. online) and the costs (chargeable vs. freely accessible) are unimportant.

Data Protection in the portal German Medical Science
 Provided that the possibility exists within the Internet offer to enter personal or business data (email addresses, name, addresses), the revelation of this data on the part of the user is entirely voluntary. The personal data indicated by the customer is processed and, in particular, stored by the portal German Medical Science in compliance with the regulations of the Federal Law for Data Protection (BDSG). The customer is at any time entitled to the deletion and/or correction of his personal data. The personal data is not passed on to third parties. Should a deletion or a change of the personal data be desired, then notify of the same in writing.

Author's Contract
§ 1 Subject Matter of the Contract

1. The subject of this contract is the submitted work of the author under the title:

2. The author insures that he alone is authorized to dispose over the rights of use on his work promoted by copyright and that hitherto he made no legal concessions that oppose to the provisions of this contract. This also applies to the standard texts or master illustrations supplied by the author and whose rights of use he holds. If he offers the portal German Medical Science

Help
Apply for a New Journal
Apply for a New Meeting

gms Today

18-12-2006
Abstracts of the Xth International EGREPA Conference on Physical Activity and Successful Aging online

31-10-2006
Abstracts of the GAA 2006 online

23-10-2006
Abstracts of the GMA 2006 online

http://www.egms.de/en/terms_and_conditions.shtml#charta

Peer review policies

The Editor-in-Chief will send submitted manuscripts to an associate editor responsible for the field, who will manage the editorial and refereeing procedure. The associate editor will send the manuscript to two or three referees and will ensure that the reports are returned within three weeks. The associate editor managing a manuscript will be responsible for the final decision about acceptance or rejection of the manuscript.

Edited by Burkhard Morgenstern and Peter Stadler, *Algorithms for Molecular Biology* is supported by an international [Editorial Board](#).

Publishing in *Algorithms for Molecular Biology*

All articles will be listed in [PubMed](#) immediately upon acceptance (after peer review), and will be covered by [PubMed Central](#) and [CAS](#).

Articles in *Algorithms for Molecular Biology* should be cited in the same way as articles in a traditional journal. However, because articles in this journal are not printed, they do not have page numbers. Instead, they have a unique article number.

The following citation:

Algorithms Mol Biol 2004, **2**:1

refers to article 1 from volume 2 of the journal.

As an online journal, *Algorithms for Molecular Biology* does not have issue numbers either. Each volume corresponds to a calendar year.

To keep up to date with the latest articles from *Algorithms for Molecular Biology*, why not [register](#) to receive alerts? Registration also enables you to customise your subject areas of interest, store your searches, and submit your manuscripts.

Submission of manuscripts

Manuscripts should be submitted electronically to *Algorithms for Molecular Biology* using the [online submission system](#). Full details of how to submit a manuscript are given in the [instructions for authors](#).

General journal policies

Algorithms for Molecular Biology is published by [BioMed Central](#), an independent publisher committed to ensuring peer-reviewed biomedical research is Open Access. That means it is freely and universally accessible online, it is archived in at least one internationally recognised free access repository, and its authors retain copyright, allowing anyone to reproduce or disseminate articles, according to the [BioMed Central copyright and licence agreement](#). *Algorithms for Molecular Biology* however, has taken this further by making all its content Open Access.

Algorithms for Molecular Biology's articles are archived in [PubMed Central](#), the US National Library of Medicine's full-text repository of life science literature, and also in repositories at the University of [Potsdam](#) in Germany, at [INIST](#) in France and in [e-Depot](#), the National Library of the Netherlands' digital archive of all electronic publications. The journal is also participating in the [British Library's e-journals pilot project](#), and plans to deposit copies of all articles with the British Library.

BioMed Central is working closely with the [Institute for Scientific Information](#) to ensure that citation analysis of articles published in *Algorithms for Molecular Biology* will be available.

Algorithms for Molecular Biology is able to deliver summaries of frequently updated content via Really Simple Syndication (RSS) feeds. These are accessible via the orange "XML" button at the top of the list of [recent articles](#) or the list of [most accessed](#) articles. For more information about RSS feeds see our publisher's [website](#).

If you would like to help raise awareness of *Algorithms for Molecular Biology*, why not download the journal's [leaflet](#) and [poster](#)? You will need [Acrobat Reader](#) to open them.

For further information about general policies please see the [instructions for authors](#).

[return to top](#)





Offene Punkte?
Fragen?

• ...